

Collector's Edition „Iris Berben“ – Hamburger Abendblatt widmet der einzigartigen Schauspielerin eigenes Magazin

- › In zehn exklusiven Interviews spricht Iris Berben über das Altern, die Familie, das Böse und das Vergessen, über Haltung, Corona und den Widerstand gegen Rechts
- › Zusammenarbeit der FUNKE-Zeitungen: Achte Ausgabe der Collector's Edition des Hamburger Abendblattes entstand in Kooperation mit der Berliner Morgenpost

Essen/Hamburg/Berlin, 18.03.2021. Iris Berben ist die Grande Dame der deutschsprachigen Fernsehunterhaltung und begleitet Millionen von begeisterten Fernsehzuschauerinnen und -zuschauern seit 50 Jahren. Doch Iris Berben ruht sich nicht auf ihrem Erfolg aus, sondern nutzt ihre Popularität, um auf die Probleme in unserer Gesellschaft hinzuweisen – und das mit einer Vehemenz, die ihresgleichen sucht. Das Hamburger Abendblatt in Kooperation mit der Berliner Morgenpost ehrt die in Hamburg aufgewachsene und in Berlin lebende Schauspielerin mit der achten Ausgabe der Collector's-Edition-Reihe.

In zehn ganz unterschiedlichen exklusiven Interviews spricht Iris Berben über das Altern, die Familie, das Böse und das Vergessen, über Haltung, Corona und den Widerstand gegen Rechtsextremismus. Klare Aussagen wie „Die Stärke einer Frau impliziert nicht automatisch die Schwäche eines Mannes“, und Haltungen wie „Ich trauere um jeden, der in Israel stirbt. Egal auf welcher Seite“ zeigen, warum Iris Berben ein Vorbild für zahlreiche Frauen geworden ist.

„Wir freuen uns, endlich die erste Frau in unsere Collector's-Edition-Reihe aufzunehmen“, sagt Vivian Hecker, Gesamtleiterin Marketing & Events vom Hamburger Abendblatt. „Iris Berben ist eine Ausnahmerecheinung.“

Das 100-seitige Magazin zeigt den Weg dieser außergewöhnlichen Schauspielerin in den vergangenen 50 Jahren: Ihre großen und kleinen Filmrollen, ihr Leben hinter der Kamera, die politische Frau Iris Berben, ihr Engagement gegen den Antisemitismus und vieles mehr.

Die Collector's Edition „Iris Berben“ ist ab sofort im Buch- und Zeitschriftenhandel, bei Amazon, in der Geschäftsstelle des Hamburger Abendblattes (Großer Burstah 18–32) sowie auf abendblatt.de/magazine erhältlich und kostet 10 Euro.

Die Hamburger Abendblatt Collector's Edition umfasst bereits sieben Ausgaben unter anderem zu Karl Lagerfeld, Udo Lindenberg und Jan Fedder. Alle redaktionellen Magazine des Hamburger Abendblattes entstehen unter der kaufmännischen Projektleitung von Felix Freudenthal im Bereich Corporate Publishing und Magazine.

Übersicht über alle Magazine auf: abendblatt.de/magazine

Informationen, Entertainment, Services – das ist die FUNKE Mediengruppe. Der Fokus liegt auf drei Geschäftsfeldern: Regionalmedien, Frauen- und Programmzeitschriften sowie Digitales. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.500 Medienmacher arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter Berliner Morgenpost, Braunschweiger Zeitung, Hamburger Abendblatt, Westdeutsche Allgemeine Zeitung und Thüringer Allgemeine. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie Hörzu, Gong, TV Digital, BILD der FRAU, Frau im Spiegel, die aktuelle, myself und DONNA. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. Im Digital-Bereich baut FUNKE ein Netzwerk an spezialisierten Jobportalen wie ABSOLVENTA und joblocal auf, im Publishing und Social-Media-Sektor ist FUNKE mit einer Mehrheitsbeteiligung an MEDIA PARTISANS ein großer Anbieter im deutschen Markt. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert (Kronen Zeitung, Kurier). Mit der GOLDENEN KAMERA und der GOLDENEN BILD der FRAU werden zwei hochkarätige Events von FUNKE veranstaltet.

Pressekontakt:

Sie möchten gerne mehr über uns wissen? Wir sind für Sie da:

Andreas Bartel

Pressesprecher

T 0201-804 2143

E a.bartel@funkemedien.de

I funkemedien.de/de/presse/

Informationen, Entertainment, Services – das ist die FUNKE Mediengruppe. Der Fokus liegt auf drei Geschäftsfeldern: Regionalmedien, Frauen- und Programmzeitschriften sowie Digitales. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.500 Medienmacher arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter Berliner Morgenpost, Braunschweiger Zeitung, Hamburger Abendblatt, Westdeutsche Allgemeine Zeitung und Thüringer Allgemeine. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie Hörzu, Gong, TV Digital, BILD der FRAU, Frau im Spiegel, die aktuelle, myself und DONNA. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. Im Digital-Bereich baut FUNKE ein Netzwerk an spezialisierten Jobportalen wie ABSOLVENTA und joblocal auf, im Publishing und Social-Media-Sektor ist FUNKE mit einer Mehrheitsbeteiligung an MEDIA PARTISANS ein großer Anbieter im deutschen Markt. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert (Kronen Zeitung, Kurier). Mit der GOLDENEN KAMERA und der GOLDENEN BILD der FRAU werden zwei hochkarätige Events von FUNKE veranstaltet.